



NEWSLETTER

NCoC
Bundeszentrum für Gesellschaftliches Lernen

PÄDAGOGISCHE
HOCHSCHULE
SALZBURG

Stefan Zweig



Aktionstage Politische Bildung

23. April bis 9. Mai 2021

Im Rahmen der eAktionstage schaltet das Zentrum *polis* gemeinsam mit dem Bundeszentrum für Gesellschaftliches Lernen und weiteren Kooperationspartner*innen täglich neue Angebote zu Themen der Politischen Bildung frei:

- Demokratie, ● Erinnerungslernen, ● Erklärfilme, ● Europa,
- Fake News, ● Filmanalyse, ● Frauenrechte,
- Freiwilligenarbeit, ● Kinderarbeit, ● Partizipation,
- politische Literatur, ● Public Health, ● Schuldemokratie,
- Spiele in der Politischen Bildung, ● Nachhaltigkeit, uvm.

Die Anmeldung für die Veranstaltungen ist bereits möglich:
www.politik-lernen.at/aktionstagekalender

eAktionstage
Politische Bildung
23. April bis 9. Mai 2021

Der eAPB-Beitrag des Bundeszentrums für Gesellschaftliches Lernen beschäftigt sich mit einem in Pandemiezeiten heißumkämpften Thema: **Grund- und Freiheitsrechte.**

Der Beitrag geht am **27. April 2021** ab 14:00 online.

Anmeldungen unter:
elmar.mattle@phsalzburg.at

Die Aktion **ePolitische Bildung** des BMBWF bietet über die Plattform *padlet* zahlreiche interessante Impulse für die pädagogische Praxis:

- WEBausstellungen,
- digitale Museumsbesuche
- virtuelle Rundgänge (z.B. in der Hofburg)

...zu zahlreichen Themen des historisch-politischen Lernens

Link: <https://padlet.com/PolitischeBildung/AusstellungenundRundgaengeonline>



„So haben Sie die Hofburg noch nie gesehen!“



DIGITALE VERANSTALTUNGSREIHE
Rechtsextremismus und Politische Bildung
Prävention – Pädagogik – Handlungsstrategien

Im Rahmen der laufenden digitalen Veranstaltungsreihe **Rechtsextremismus und Politische Bildung Prävention – Pädagogik - Handlungsstrategien** bietet das Demokratiezentrum wichtige Beiträge und Hinweise zu politischer Bildungsarbeit.

Link: <http://www.demokratiezentrum.org/veranstaltungen.html>

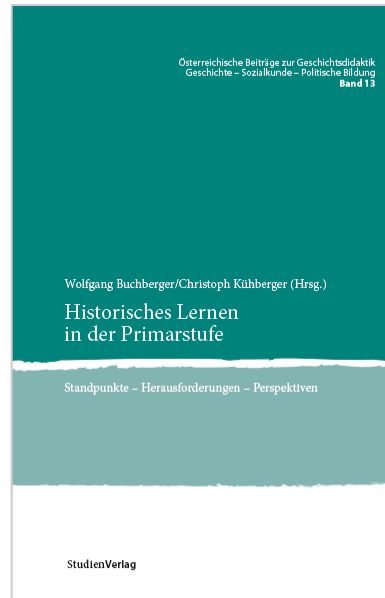


„Freiheitsrechte“

Die neue Ausgabe der Informationen zur Politischen Bildung (Heft 48) beschäftigt sich mit der Geschichte von Grund- und Freiheitsrechten in Österreich. Sie präsentiert darüber hinaus praxisrelevante Unterrichtsbausteine, anhand derer Lehrpersonen beispielsweise den Umgang mit Freiheitsrechten in Zeiten der Pandemie in ihrem Unterricht thematisieren können (Mattle/Mörwald: Freiheit in Zeiten von Corona). Online finden sich differenzierende Zusatzmaterialien zu den einzelnen Beiträgen.

Link:

<http://www.politischebildung.com/informationen-zur-politischen-bildung/freiheitsrechte/>



„Historisches Lernen in der Primarstufe“

Historisches Lernen in der Primarstufe erreicht alle Kinder. Der Tagungsband versucht, aktuelle Diskursstränge zwischen Theorie, Pragmatik und Empirie sichtbar zu machen. Die Beiträge diskutieren historisches Lernen im Museum oder konzeptionelle Vorstellungen von Primarschüler*innen ebenso wie den Stellenwert des Erzählens. Es werden zudem Herausforderungen in der Ausbildung von Primarstufenlehrer*innen fokussiert sowie die Rolle von Schulbüchern bzw. schriftlichen Lernaufgaben im frühen historischen Lernen analysiert.

Printversion:

Wolfgang Buchberger, Christoph Kühberger (Hg.): Historisches Lernen in der Primarstufe. Standpunkte – Herausforderungen – Perspektiven. Innsbruck/Wien: StudienVerlag, 2021.

Grazer Grundschulkongress

7. Juli – 9. Juli 2021

Die PH Steiermark und die KPH Graz laden ein, online aktuelle Entwicklungen der Primarstufe im Rahmen des Grazer Grundschulkongresses 2021 zu diskutieren.

Link: www.ggsk.at



Einblicke in den
neuen Lehrplan



Methoden des Geschichtsunterrichts

Workshops für die Unterrichtspraxis

25. November 2021

Um den Anforderungen des neuen Lehrplans für GSK/PB, der planmäßig im Herbst 2021 verordnet wird, mit praxisrelevanten Zugängen begegnen zu können, veranstaltet das Bundeszentrum für Gesellschaftliches Lernen eine Workshop-Tagung.

Die Tagung richtet sich vorrangig an Lehrpersonen, die Methoden zur Anbahnung historischen Denkens kennenlernen, erproben und reflektieren möchten.

- Methoden der Arbeit mit historischen Quellen
- Methoden der Arbeit mit historischen Darstellungen
- Concept Cartoons als Methode im Geschichtsunterricht
- Methodische Zugänge zur Arbeit mit dem Schulbuch
- Methoden zum Umgang mit sprachlichen Herausforderungen
- Methoden der Leistungsfeststellung und Beurteilung

Anmeldungen über PHonline

oder per Mail an: christoph.stuhlberger@phsalzburg.at



Jahrestagung der Gesellschaft für Geschichtsdidaktik Österreich 24. -25. September 2021, Innsbruck

Unter dem Titel „**Neue Aufgabenkultur im Geschichtsunterricht. Theoretische Zugänge und empirische Befunde**“ stellt die GDÖ heuer die Diskussion um Aufgaben für das historische Lernen, ihre Funktion und Qualitätskriterien sowie die fachdidaktische Kompetenz der Lehrpersonen in den Fokus des Interesses.

Link: <http://www.gdoe.at/>



Jahrestagung der Interessengemeinschaft Politische Bildung 7.-8. Oktober 2021, Wien

Die IGPB widmet sich unter der Fragestellung „**Was kann man glauben? Verschwörungstheorien und Faktenorientierung in der Politischen Bildung**“ den Motiven, Ideologien und Interessen hinter Verschwörungsmuthe. Ihre Funktionen und der Umgang mit Verschwörungsmuthe in der Politischen Bildung stehen im Zentrum der Tagung.

Link: <https://igpb.at/>



PÄDAGOGISCHE
HOCHSCHULE
SALZBURG

Stefan Zweig



NCoC Bundeszentrum für Gesellschaftliches Lernen
www.phsalzburg.at
www.geschichtsdidaktik.com